

# Inhalt

1. ‚Opfer‘: Ein Grundwort religiöser und säkularer Sprache im Fluss der Diskurse	11
1.1 ‚Opfer‘ inflationär: Wer wann und in welcher Absicht von ‚Opfer‘ spricht	11
1.1.1 <i>Ein alltägliches Wort der Ohnmacht</i>	11
1.1.2 <i>Ohnmacht und Gegenmacht</i>	12
1.1.3 <i>Das göttliche Gegenüber</i>	15
1.2 Das Opfer als verschobene Kommunikation – mit einer ‚Unbekannten‘	17
1.2.1 <i>Opfer – zwischen Geschenk und Bestechung</i>	17
1.2.2 <i>Der Opfervorgang als Kommunikation</i>	18
1.2.3 <i>Gesellschaftliche Funktionen</i>	21
1.2.4 <i>Fleisch – Tiere töten und ihr Fleisch genießen</i>	22
1.2.5 <i>„Christlich geprägt“ – religionswissenschaftlich und theologisch</i>	24
1.3 Argumente und Absichten des Buches	25
1.3.1 <i>Eine Europäische Religionsgeschichte</i>	25
1.3.2 <i>Technisches</i>	27
2. Hunger und Festmahl, Grausamkeit und Heiligkeit: Der Mensch muss töten – muss essen: Anthropologische Thesen	29
2.1 Die Illusion von der Höherentwicklung der Kultur und die Bedeutung von Religion in diesem Prozess	29
2.2 Die Urszene und Religion als Krankheit	37
2.3 Die Substitutionstheorie: Statt eines Menschen wird ein Tier geschlachtet	45
2.3.1 <i>Die Bindung/Opferung Isaaks, interpretiert in den drei abrahamitischen Religionen</i>	45
2.3.2 <i>Das Opfer der Iphigenie</i>	50
2.3.3 <i>Der Moloch verlangt Kinderopfer</i>	54

2.4 Keine Tiere töten! Vegetarische Lebensweise .....	56
2.5 Tier-Mensch-Beziehungen und der Vergleich zwischen den Religionen ....	58
3. „Heilig machen“ Das Opfer als Geschenk .....	63
3.1 Statt Schuld(en) – Anerkennung in der Gabenökonomie .....	63
3.2 Nicht alles gehört zum Kreislauf der Gabe und Gegengabe .....	66
3.3 Strafe als negative Gabe .....	70
3.4 Die von Gott verschmähte Gabe .....	71
3.5 Geben als Gewinn .....	74
4. Religionsgeschichte des Opfers in der Antike (1): Griechen und Römer, „Heiden“ .....	79
4.1 Opfer in der Religion der Griechen .....	80
4.2 Bouphonia: ‚Ochsenmord‘ – oder Unschuldskomödie .....	87
4.2.1 <i>Der heiligste Akt: Moderne Interpreten</i> ...	87
4.2.2 <i>Stiere als ‚Goldstandard‘:</i> <i>Opferideologie und -praxis</i> .....	88
4.2.3 <i>Ochsenmord vor dem Gericht</i> .....	90
4.3 „Normal“: Praxis des Opfern .....	93
4.3.1 <i>Opfer ‚für die Götter‘ und eine Mahlzeit für die Menschen</i> .....	94
4.3.2 <i>Opfer für die Toten und andere Opfer- formen</i> .....	98
4.4 Diskutieren über das Opfer: Sinn und Unsinn .....	100
4.5 Blutlose Opfer .....	103
4.6 Römer und „Heiden“: Was macht den Unterschied? .....	105

5. Religionsgeschichte des Opfers in der Antike (2): Das alte Israel, die Juden und die Christen . . . .	109
5.1 Opferfeste und die Opferkritik der Propheten	110
5.1.1 <i>Gott will das Opfer</i> . . . . .	110
5.1.2 <i>Gott will keine Opfer, sondern gutes Verhalten</i> . . . . .	113
5.1.3 <i>Hat Jesus eine neue Religion gegründet?</i> . .	115
5.2 Opfertypen, systematisch geordnet . . . . .	118
5.3 Der Sündenbock und die Versöhnung für alle	124
5.4 Stellvertretung . . . . .	128
5.5 Das Ritual als Text: Was bedeutet Opfer für Jüdinnen und Juden nach dem Ende des Opferrituals im Tempel? . . . . .	130
 6. Das Ende des Opferrituals und der Anfang der Opfermetapher . . . . .	 133
6.1 Hat das Christentum das Ritual des Opfers beendet? . . . . .	133
6.1.1 <i>Passah-Lamm und Lamm Gottes (agnus Dei)</i> . . . . .	135
6.1.2 <i>Versöhnungstag Jom Kippur</i> . . . . .	142
6.1.3 <i>Brot und Wein</i> . . . . .	144
6.1.4 <i>Das letzte Opfer: Der Hebräerbrief</i> . . . . .	145
6.2 Die kleinen Opfer bleiben, auch bei den Christen . . . . .	149
6.3 Das Ritual als Text auf den Körper geschrieben: Die Zerstörung des jüdischen Tempels als Ende des Opfers? . . . . .	152
6.3.1 <i>Die Mutation der spätantiken Religion quer durch alle Traditionen</i> . . . . .	152
6.3.2 <i>Die Mutation der jüdischen Religion</i> . . . . .	153
6.4 Vermeidung des Opfers in der ‚heidnischen‘ Spätantike . . . . .	157
6.5 Islam . . . . .	162
6.6 Die Achsenzeit: Für und Wider eines globalen Wendepunktes . . . . .	163

7. Christliche Lebensführung als ‚Opfer‘:	
Leiden als Pflicht .....	167
7.1 Streit um den katholischen Gottesdienst als ‚Opfer‘ .....	167
7.2 Der christliche Gottesdienst als ‚Opfer‘: die Messe .....	174
7.3 Evangelischer Gottesdienst: Das Wort und das Abendmahl .....	183
7.4 Das Leben als Leiden und Opfer und die Verehrung der Hostie .....	188
7.5 Grausamkeit: Wenn andere opfern .....	192
8. Vom ‚Opfer fürs Vaterland‘ zum ‚Holocaust‘ ...	197
8.1 Das Opfer fürs Vaterland:	
Kriege und Nation im 19. Jahrhundert ....	197
8.1.1 <i>Kriege als Opfer für die entstehenden                 Nationalstaaten</i> .....	197
8.1.2 <i>Die katholische Romantik entdeckt                 das Opfer neu</i> .....	202
8.2 Die Opfer sind Menschen und haben Rechte gegen den Moloch: Humanisierung des Krieges <i>und</i> der Totale Krieg .....	207
8.3 Gewalt als das Heilige: Neue Konzepte im Kultursprung 1900 .....	209
8.4 Der Mord an Jüdinnen und Juden als Holocaust/Rauchopfer .....	218
8.5 Die Täter als Opfer – die Opfer als Täter ....	222
8.5.1 <i>Zum Opfer geboren: Theorien                 der Viktimologie</i> .....	222
8.5.2 <i>Die Umkehrung: Der Täter ist                 das eigentliche Opfer</i> .....	224
8.5.3 <i>Das Opfer und der Lohn                 der Selbstmordattentäter</i> .....	225
9. Opfer der Moderne und Opfer in der Antike:	
Brüche und historische Evolution .....	229

Abbildungsverzeichnis .....	235
Abkürzungen .....	236
Auswahlbibliographie .....	237
Dank und Nachwort .....	243
Register .....	245